



## Protokoll der Abteilungsversammlung der Ruderer Mittwoch den 4. März 2009, Clubhaus Westliche Ringstraße

### Begrüßung

H. Nägler begrüßt die Mitglieder die zur Ruderabteilungsversammlung gekommen sind.

Als Einleitung zeigt er den zusammen mit Herrenbräu im Sommer 2008 gedrehten Werbespot, in dem ein Frauen Achter von einem Motorbootfahrer mit Wellenschlag verärgert wird, und anschließend mit Weißbier von Herrenbräu versöhnt wird.

Hier war der Ruderclub mit stellen der Achter, des Kamerabootes und dem Ausbilder der Ruderinnen beteiligt.

Im Anschluß präsentierte er die aktuelle Mitglieder- und Fahrtenbuchstatistik der Ruderabteilung:

	Gesamt Mannschaftskilometer	Gesamt Fahrtenanzahl	Fahrtenbuch-Gesamt Einträge	Fahrtenbuch-Gesamt Personenanzahl	Anzahl Vereins- Mitglieder	Vereins Mannschafts- kilometer
2005	25018	2600	1297	234	125	22638
2006	26925,4	2643	1170	210	120	20496
2007	30372,9	2683	1151	151	104	23377
2008	44450	4028	1866	184	114	38960

	Gesamt Mitglieder Ruderabt.	Jugendliche	Erwachsene
2005	221	27	194
2006	222	24	198
2007	206	18	188
2008	216	16	200

11 Mitglieder sind ausgetreten  
26 Personen sind eingetreten

### Etat

Als nächstes erläuterte Ruderwart H. Nägler die Ein- und Ausgaben des vergangenen Jahres 2008. Wesentliche Abweichungen zu der ursprünglichen Planung ergaben sich hier bei für folgende Konten.:

- „Personalkosten für Übungsleiter“, diese waren um ~1/6 geringer als geplant.
- „Spesenersatz“, diese war durch erstmalige Teilnahme unsere jugendlichen Rennrunderer am Sichtunglehrgang des BRV deutlich höher.
- „Bootsreparaturen“, diese waren durch den größeren Bootschaden an dem 1x Delfina und den größeren Ersatzteilbestellungen bei der Fr. Embacher das 2,5 fache höher.
- „Ersatzbeschaffung Boot“, hier konnte durch die deutlich größeren Spendeneingänge und dem Überschuß aus dem letzten Jahr ein neuer 5x-/4x+ teilfinanziert und ein gebrauchter 4x- gekauft werden.
- Erfreulich war insbesondere der hohe Spendeneingang für die Ruderabteilung im vergangenen Jahr.

Als nächste erläuterte Ruderwart H. Nägler ausführlich die Etatplanung für 2009.

- Konto „Personalkosten Trainer“ steigt noch mal, weil unser Trainer H. Agapov 2008 erst zum Frühjahr angestellt wurde. Somit 2009 für das Frühjahr noch weitere Lohnkosten hinzu kommen.
- Konto „Spesenersatz“: hier werden mehr Ausgaben für Lehrgänge für unsere jugendlichen Rennrunderer erwartet.



- Konto „Fahrzeugkosten“ und „Meldegebühren“, hier wird eine leichte Erhöhung kalkuliert, durch die erhöhte Anzahl von Regatten. 2008 brauchten wir auf der selber ausgerichteten Bayerischen Meisterschaften keine Meldegebühren bezahlen.
- Konto „Bootsreparaturen“, hier wird der Planungsstand von 2008 wieder übernommen.
- Konto „Ersatzbeschaffung Boot“, hier wird noch die Restzahlung für den neuen 5x-/4x+ einkalkuliert, sowie ein weiterer Betrag für ein paar neue Skulls für unsere Spitzenruderin Sophie Oksche.

Insgesamt weißt Ruderwart H. Nägler besonderst darauf hin, daß der größte Kostenpunkt die Lohnkosten für unseren Trainer sind. Der Trainer wurde eingestellt um dauerhaft die Ausbildung und Betreuung insgesamt, insbesondere aber auch für die Jugendlichen, zu garantieren. Dies war in den letzten Jahren alleine durch Ehrenamtliche, leider nicht mehr Möglich.

Zur Zeit wird die Finanzierung des Trainer überwiegend durch Spenden gedeckt. Langfristig kann aber der Trainer nur gehalten werden, wenn die Mitgliederzahl so groß geworden sind, daß dieser alleine aus den Beträgen finanziert werden kann. Deswegen muß sich die Ruderabteilung um mehr Mitglieder bemühen. Der Ruderwart H. Nägler forderte deswegen die Mitglieder auf sich aktiv an der Mitgliederwerbung und der Integration von Neumitgliedern zu beteiligen.

Dies wurde später bei dem Tagungspunkt „DRCI-Stand auf der MiBa 2009“ und unter „Sonstiges“ noch mal aufgegriffen.

### **Veranstaltungskalender 2009**

Ruderwart H. Nägler erläutert die einzelnen Termine. Sie entsprechen überwiegend den Veranstaltungsterminen des letzten Jahres. Besondere Veranstaltungen zu Mitgliederwerbung blieben noch außen vor.

Details siehe Anhang/ Aushang am Bootshaus oder auf der DRCI Internetseite.

### **Rudertermine 2009**

Ruderwart H. Nägler erläutert, daß vorerst die gleichen Wochentrainingstermine geplant sind wie letztes Jahr.

Details siehe Anhang/ Aushang am Bootshaus oder auf der DRCI Internetseite.

### **Bootsbestand**

Neu hin zugekommen sind ein gebrauchter schwerer Renndoppelvierer von der Bootswerft Embacher; gekauft vom BRV und ein neuer fußgesteuerter Doppelfünfer (C-Boot) von der Bootswerft Embacher, welcher auch als Doppelvierer mit Steuermann gefahren werden kann.

Die Boote sollen getauft werden auf die Namen: „Poseidon“ und „Wörnitz“ (Nebenfluß der Donau, welcher bei Donauwörth in Donau fließt).

Die Bootstaufe soll erfolgen beim Anrudern am 1. Mai. 2009.

Abgefrackt wird dafür der „Sepp“ ein alter Kunststoff Trainings-Doppelvierer mit Steuermann.

Von Rita Lang wurde vorgeschlagen ein Teil diesen umzubauen zu einem Schulungsgerät am Land für die Anfängerausbildung. Cees de Jong erklärte sich spontan bereit sich darum zu bemühen.

### **DRCI Stand auf der MiBa 2009**

Ruderwart H. Nägler erläutert, daß vom 21.- 29.März 2009 wieder die MiBa statt findet und der Ruderclub für sehr günstigen Konditionen die Möglichkeit erhalten hat sich mit einem Stand zu präsentieren. Man hat sich entschieden dies war zu nehmen und plane aktuell die Details. Die Standfläche befindet sich in der Halle 1 in der Nähe des Haupteingangs. Das Motto der MiBa sei auch Wassersport und die Eyecatcher, mehrer große Motorboote befänden sich auch in der Halle 1.

Die Standfläche sei 35qm<sup>2</sup>. Man habe vor ein Ruderboot (1x) auszustellen, sowie drei Ergometer die mit einem Rechner vernetzt sind und deren Anzeigen effektiv auf einem Großbildschirm dargestellt werden.



Auf diesem Großbildschirm sollen auch Ruderbilder und Ruderfilme gezeigt werden. Flyer und Info-material sein gerade in Arbeit.

Gesucht seien nun Helfer für den Standaufbau und -abbau, sowie Standbetreuer die für uns (den Club) und das Rudern werben. Die Gäste motivieren das Rudern auf den Ergometer auszuprobieren und Informationen bzgl. der Anfängerausbildung weitergeben, sowie Adressen von Interessierten auf schreiben. Spontan erklärten sich mehrer bereit und es entstand eine intensive Diskussion mit hilfreichen Ideen.

Als weitere Werbemaßnahmen wurde von Erich P. angeregt doch auch in der Stadt mal einen Werbestand zu machen oder einen „Tag der Offen Tür“.

Ruderwart H. Nägler erklärte dies habe man auch schon ist Auge gefaßt so gäbe es ja von IN-City den „Gesundheitstag“ in der Stadt. Auch sei von Matthias Lehman schon vorgeschlagen worden dies mit einem kleine Wasserbecken und ein wirklichen Ruderboot zu tun; er kannte dies aus Mannheim, Der Stand auf der MiBa dürfe sicherlich nicht die einzige Werbeveranstaltung dieses Jahr sein man diskutiere hier noch im Rahmen der Übungsleiterversammlungen und forderte die Mitglieder auf hier mit zuarbeiten und ihre Idee dort mit einzubringen.

## Sonstiges

### Barkengemeinschaft

Erich Gerlsbeck weist daraufhin, daß es außer der Ruderabteilung noch eine Barkengemeinschaft gibt. Sie ist als eingetragene Interessengemeinschaft organisiert mit dem Ziel mit einer Barke (Ruderboot mit 8 Riemenruderplätzen; je 2 parallel neben einander angeordnet und 3 Steuerplätzen) Wanderfahrten zu unternehmen.

Die Barkengemeinschaft besteht aus aktuell 21 Mitglieder.

Die Barke ist im Eigenbesitz der Barkengemeinschaft und ist durch die regelmäßig durch die selber durchgeführten Pflegemaßnahmen im Top zustand. Sie ist ein Boot aus Mahagoni mit einem hohen Wert > 25.000,- EUR. Ein eigener Bootanhänger ist ebenso vorhanden.

Zur Zeit werden im allgemeinen 3 mehrtägige Wanderfahrten durchgeführt.

- Eine Fahrt über 3-4 Tage mit Damen.
- Eine Herrenfahrt über 3-4 Tage.
- Ein große Wanderfahrt über 1 Woche, bei der ein Fluß über die gesamte Strecke in mehreren Wanderfahrten befahren wird. Dieses Jahr geht es auf der Donau weiter ab Linz.

Die Wanderfahrten werden als Genuswanderfahrten durchgeführt mit einer überschaubaren Ruderstrecke, sodaß auch genügend Zeit für Kulturausflüge bleibt.

Da die hälfte der Mitglieder der Barkengemeinschaft mehr oder weniger passiv ist und die andere hälfte auch schon im vorgeschritten Alter ist, möchte Erich Gerlsbeck hier noch mal für die Barkengemeinschaft Werbung machen. Insbesondere hat er daraufhin gewiesen, daß man dieses Jahr plant eine gemeinsame Wanderfahrt mit der Ruderabteilung durchzuführen um jedem die Möglichkeit zu geben das Wanderrudern mit der Barke kennen zu lernen.

Ruderwart H. Nägler teilt mit, daß er dieses Anliegen sehr unterstützt und sich mit Erich abstimmen wird. Sein Vorschlag war dies gleich mit der geplanten Sommertageswanderfahrt zu verbinden. Des weiteren schlägt er vor die Termine der Barkengemeinschaft in Zukunft mit in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

### Sommerferienprogramm

Rita Lang spricht das Thema Sommerferienprogramm der Stadt Ingolstadt an. Es gibt die Möglichkeit im Rahmen des Jugend-Sommerferienprogramm der Stadt Ingolstadt von uns durch einen Ruderkurs für uns zu Werben. Aktuell kann sie aber nur Di - Do vormittags in den ersten 2 Wochen und fragt ob sich nicht noch jemand bereit erklären würde hier mit zu arbeiten.

Das Programm findet generell nur unter der Woche statt.

Erich G. und Roland W. sagten, daß sie früher an dem Programm Teilgenommen haben aber schlechte Erfahrungen damit hatten. Es wäre nicht kalkulierbar gewesen wie viele Jugendliche kommen und diese wären auch nicht regelmäßig wieder gekommen. Sie würden deswegen nicht zur Verfügung stehen.



Als Anregung wurde noch genannt man möchte die Lehrer Fritz Schuller und Berthold v. Großmann ansprechen.

Ruderwart H. Nägler wird dies aufgreifen.

### **Bootsstatistik**

Auf Bitten von Hans Zeitler wurde die Fahrtenstatistik 2008 und Bootsstatistik 2008 im Detail präsentiert und es wurde gebeten diese im Bootshaus auszuhängen.

Zu Schluß wies Ruderwart H. Nägler noch:

- auf den Erfolg von Manfred Dürr auf den 3. Platz bei der Ergo WM in Bosten hin.
- Sowie daß Sophie Oksche in dem „Ingolstädteranzeiger“ (IZ) zu Wahl steht als Jugendsportlerin des Jahres 2008 und forderte die Mitglieder auf sie zu wählen.
- Und daß unser Trainer am 13. März 50 Jahre alt wird und wir ihm dann herzlich Gratulieren

Damit Endet die Abteilungsversammlung der Ruderer.

*Heinrich Nägler*

Ruderwart

Anmerkung:

26 Mitglieder waren Anwesend